

**Die stimmberechtigten Mitglieder der Stadt-AG Lesben, Schwule und Transgender
nehmen Stellung zu den Vorkommnissen der Neujahrsnacht 2015 / 2016**

„Wir verurteilen die sexistischen Übergriffe aufs Schärfste und erklären unsere Solidarität mit den Frauen, die in der Silvesternacht 2015 auf dem Areal des Kölner Hauptbahnhofs sexualisierter Gewalt ausgesetzt waren. Gleichzeitig wenden wir uns entschieden gegen eine Instrumentalisierung der sexualisierten Übergriffe für rassistische Kampagnen.

Wir unterstützen die Forderungen des Bündnisses „lila in Köln“ bezüglich der gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen und schließen uns insbesondere der Forderung nach Ratifizierung der Istanbul Konvention an. Sie ist ein völkerrechtlicher Vertrag, der verbindliche Rechtsnormen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen schafft. Die Konvention, die am 1.8.2014 in Kraft trat, wurde bis heute nicht von Deutschland ratifiziert.“

Köln, den 22.2.2016

Dr. Beate Blatz und Carolina Brauckmann für die Stadt-AG LST

Nähere Informationen:

<http://www.lila-in-koeln.de/>

<http://www.humanrights.ch/de/internationale-menschenrechte/europarat-abkommen/gewalt-gegen-frauen/>